

Richtig Maßnehmen

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Paar maßgefertigte Schuhe aus unserem Haus entschieden haben. Um die bestellten Schuhe auf Maß fertigen zu können, wird die genaue Vermessung des Fußes und eine Erstellung der Trittspur benötigt. Diese brauchen wir immer für jeden Fuß einzeln, da die Maße sich bei den meisten Menschen etwas unterscheiden. Denken Sie bitte dran: Ein Schuh kann nur so gut passen wie die von Ihnen gelieferte Vorlage. Nehmen Sie sich also ca. 20 Minuten Zeit zum ausmessen. Nach dem Messen senden sie bitte das Maßblatt (Seite 3) und ihre erstellten Zeichnungen per Post an uns zurück. Ein Scan oder Fax ist nicht ausreichend, da sich hierdurch Abweichungen ergeben können.



Bitte zeichnen Sie immer zuerst die Trittspur und vermessen Sie den Fuß direkt im Anschluss, damit es zu keinem Verrutschen kommen kann. Das Beste Ergebnis erhalten Sie, wenn jemand anderer die Maße an Ihrem Fuß nimmt. Ansonsten kommt es zu Messfehlern aufgrund der anderen Belastung des Fußes beim Hinabbeugen!



Trittspur (Fußumriss)

Die Trittspur wird am besten mit geeigneten Socken (z.B. historischen Strümpfen) und im Stehen erstellt. Bei gleichmäßiger Belastung beider Füße wird der Umriss der Füße auf eine geeignete Unterlage gezeichnet. Verwenden Sie je Fuß ein Blatt Papier in A4 bzw. ab Schuhgröße 43 bitte auf A3 (Zeichenblock). Benutzen Sie einen spitzen Bleistift und halten Sie ihn einmal senkrecht und einmal etwa 45° geneigt. Dadurch entstehen zwei Umrisslinien pro Fuß in unterschiedlicher Größe. Der Bleistift muss den Fuß immer berühren. Tragen Sie etwaige Fußproblemzonen in die Trittspur ein (z.B. durch Einkreisen der schmerzenden Region und Beschreibung am Rand).

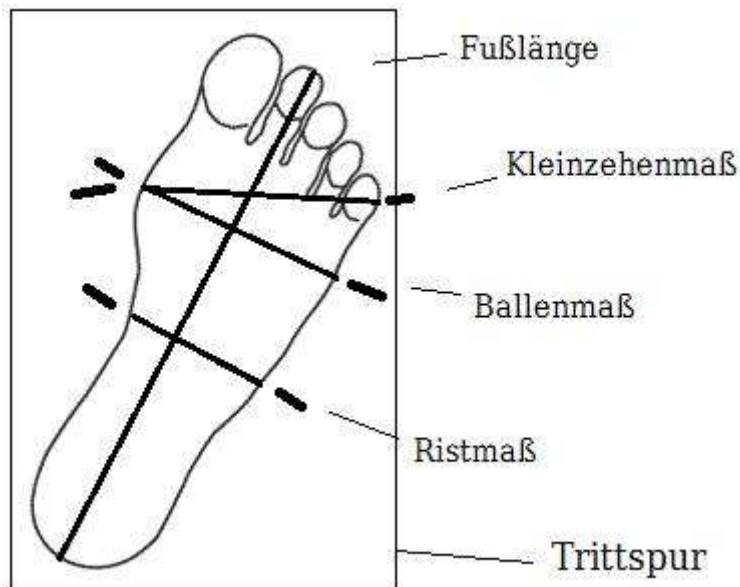
Maßnehmen

Die auszumessende Person sollte nun sitzen, damit die Füße entlastet gemessen werden können. Die Trittspur bleibt unter den Füßen. Nehmen Sie die Maße so eng wie möglich ab, aber ohne den Fuß einzuschnüren. Die nötigen Zugaben werden bei der Herstellung berücksichtigt. Zum Abnehmen der Maße verwenden Sie bitte ein herkömmliches Schneidermaßband. Direkt beim Messen zeichnen Sie bitte auf der Trittspur an, wie das Maßband angelegt wurde. (Siehe hierzu die Markierungen neben dem Fuß in Abbildung 1). Der Fuß muss während der ganzen Zeit flach auf den Boden aufgestellt bleiben ohne Druck auszuüben und in einem 90° Winkel. Daher ist hierbei eine zweite Person besonders wichtig.

Weitere Hinweise

Bitte beachten Sie, dass die Füße sich im Tagesverlauf in der Größe etwas verändern. Wenn die Schuhe also sehr weit ausfallen sollen, ist es am besten erst abends zu messen. Werden sie dagegen den ganzen Tag getragen und sollen Halt geben, ist es besser, die Maße am Morgen zu erstellen. Speziell bei der Anfertigung von Stiefeln kann es passieren, dass ein eventuelles Nachdehnen der Stiefelröhre beim örtlichen Schuhmacher notwendig ist! Diese ist ungefährlich für den Stiefel und kostet meist nicht mehr als 15 Euro und wird einmalig von uns übernommen. Bitte sprechen Sie uns in dem Fall vorher an, da sonst keine Kostenübernahme möglich ist.

Benötigte Maße – und wie man sie richtig ausmisst

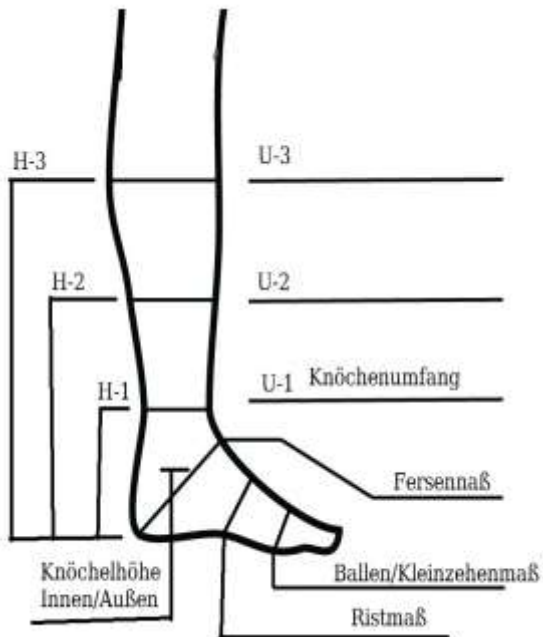


Die Fußlänge ermitteln Sie, indem Sie auf dem Papier den weitesten Abstand von der Fersenrundung bis zur längsten Zehe messen.

Das Kleinzehenmaß ist ein Umfang um den gesamten Fuß (oben und unten). Gemessen wird direkt am Fuß mit lockerem Maßband vom Innenballen zur kleinen Zehe.

Das Ballenmaß (Umfang am Fuß) wird an der breitesten Stelle des Fußes, um den Innen- und Außenballen, gemessen.

Das Ristmaß (Umfang am Fuß) wird in der Mitte des Fußes über dem Kahnbein, das auf dem Fußrücken fühlbar ist, gemessen.



Das Fersennaß ist der Umfang über Ferse und Fussbeuge.

Die Knöchelhöhe wird an beiden Knöcheln gemessen (innen und außen) vom Boden bis zum untersten Punkt des Knöchels gemessen

U-1: Der Knöchelumfang wird an der schwächsten Stelle des Beines oberhalb der Fußknöchel gemessen. Messen Sie zugleich in einer senkrechten Linie die Höhe von U-1 bis zum Boden, dies ergibt H-1.

Nur für knöchelhohe Schuhe und Stiefel:
U-2/U-3, die im Abstand von 15 cm (H-2) bzw. 20 cm (H-3) vom Boden aus in der entsprechenden Höhe um die Wade herum gemessen werden.

Weitere Maße für kniehohe Stiefel oder ‚Lersen‘ werden im Abstand von jeweils 10 cm bis unter das Knie bzw. bis in den Schritt gemessen.



Maßblatt

(Bitte per Post an uns zurück: Maßwerk Historische Schuhe, Holzmühle 4a, 93191 Rettenbach)

Kundenname:

Schuhmodell:

Rechter Fuß

Fußlänge _____ cm

Kleinzehenmaß _____ cm

Ballenmaß _____ cm

Ristmaß _____ cm

Fersenmaß _____ cm

Knöchelumfang _____ cm

Höhe _____ cm

Knöchel Innen _____ cm

Außen _____ cm

Nur für knöchelhohe Schuhe und Stiefel:

H-2 _____ cm

U-2 _____ cm

H-3 _____ cm

U-3 _____ cm

Linker Fuß

Fußlänge _____ cm

Kleinzehenmaß _____ cm

Ballenmaß _____ cm

Ristmaß _____ cm

Fersenmaß _____ cm

Knöchelumfang _____ cm

Höhe _____ cm

Knöchel Innen _____ cm

Außen _____ cm

Nur für knöchelhohe Schuhe und Stiefel:

H-2 _____ cm

U-2 _____ cm

H-3 _____ cm

U-3 _____ cm